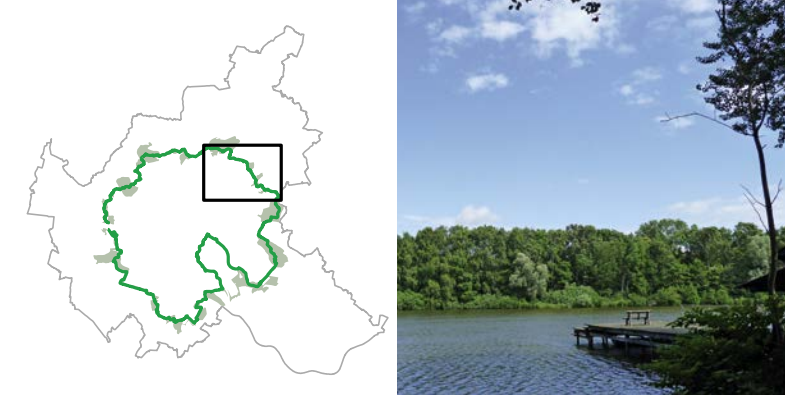




Tour 3

DEN GRÜNEN RING ERLEBEN

Ohlsdorf bis Jenfeld



100 Kilometer auf dem Grünen Ring

Hamburg ist als grüne Stadt am Wasser weit über seine Grenzen hinaus bekannt und zählt mit seinen Parks, Grünanlagen und Straßenbäumen zu den grünsten Metropolen Europas. Die Vielfalt der grünen Hansestadt lässt sich auf dem Grünen Ring besonders gut erkunden. Als 100 Kilometer lange Freizeitroute führt er im Abstand von acht bis zehn Kilometern vom Rathaus entfernt rund um Hamburg und präsentiert verschiedene Landschaftstypen der Stadt. Die wechselnde Abfolge von Parks, Kleingärten, Waldgebieten, Kulturlandschaften der Geest und Marsch, Naturschutzgebieten, Flüssen, Seen und urbanen Räumen macht das Erkunden zu einem besonderen Erlebnis.

In diesem Flyer wird eine von insgesamt acht Touren auf dem Grünen Ring vorgestellt. Die Strecke führt von Ohlsdorf nach Jenfeld. Alle acht Touren finden Sie im Internet unter:

www.hamburg.de/wandern-im-gruenen

Viel Spaß beim Erkunden des Grünen Rings!

Per pedes Hamburgs Grün erleben

Wer auf eigene Faust den Grünen Ring erleben und Hamburg von einer ganz neuen Seite entdecken möchte, findet hier einige Tipps und Hinweise.

- » Orientieren Sie sich unterwegs am Symbol der Freizeitroute 11 und an den Hinweisschildern für Fahrradfahrer:



Bis zum nächsten Schild geht es geradeaus.

- » Die auf der umseitigen Karte dargestellten attraktiven Alternativstrecken sind in der Regel nicht ausgeschildert. Bitte orientieren Sie sich anhand der umseitigen Karte.
- » Die Tour ist nicht barrierefrei.
- » Neben wetterfester Kleidung sollte an Getränke und einen Imbiss gedacht werden. Einige Strecken führen längere Zeit durch naturnahe Gebiete ohne Versorgungsmöglichkeiten.

Auf einen Blick Ohlsdorf bis Jenfeld

»» Streckenverlauf

Bahnhof Ohlsdorf – Friedhof Ohlsdorf – Kleingärten am Fiekendorfweg – Bramfelder See – Seebekgrünzug – Steilshooper Allee – Osterbekgrünzug – Turnierstieg – Traberweg – U-Bahnhof Trabrennbahn – Trabrennbahn Farmsen – Walter-Heitmann-Straße – Halligenstieg – Wandsegrünzug – Ahrensburger Straße – Rahlauwanderweg – Jenfelder Moorpark – Jenfelder Allee

»» Streckenlänge

rund 14 Kilometer

»» An- und Abfahrten

Bahnhof Ohlsdorf: S-Bahn, Linien S1 und S11; U-Bahn, Linie U1; Bus 39, 170, 172, 174, 179, 270 und 274

Bushaltestelle Jenfeld Zentrum: Anschluss an Buslinie 27 (Farmsen – Billstedt), 10 (Wandsbek Markt) sowie Linie 232, 263 und 35

Herausgeber

Behörde für Umwelt und Energie
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg

V.i.S.d.P.: Jan Dube

7. Auflage: 5.000 Stück (aktualisierter Nachdruck)
Stand: 2018

Redaktion: Ina Heidemann, Gottfried Altemüller-Johann

Text: Agathe Bogacz

Titelbilder: Thomas M. Krenz
Bild 1–3: Behörde für Umwelt und Energie

Gestaltung und Kartographie:
Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Highlights auf der Tour 3

Die abwechslungsreiche Wanderung führt über den größten Parkfriedhof der Welt, den Ohlsdorfer Friedhof, weiter zum Bramfelder See. Entlang des Seebekgrünzugs und des Wandsegrünzugs verläuft die Strecke bis zum Jenfelder Moor.

Friedhof Ohlsdorf

Das Gartendenkmal Ohlsdorfer Friedhof bildet mit seinen beeindruckenden Grabmonumenten, zahlreichen Kapellen und bemerkenswerten historischen und modernen Mausoleen in einer einzigartigen gestalteten Parklandschaft ein besonderes Natur- und Kulturerlebnis.

Bramfelder See

Naherholungsgebiet mit Spielplätzen, Grillplätzen und einem 2,9 km langen Rundweg. Die vier Inseln im See stehen unter Naturschutz.

Seebekgrünzug

Die Seebek fließt vom Bramfelder See durch Steilshoop und Bramfeld bis zur Osterbek. Sie ist ein wichtiger Lebensraum für Fische, Eisvögel und Graureiher.

Osterbekgrünzug

Der Weg führt entlang der Osterbek. Sie ist im Oberlauf ein naturnaher, schmaler Bachlauf, der im weiteren Verlauf als schiffbarer Kanal in die Alster mündet.

Trabrennbahn Farmsen

Der grüne Wohnpark entstand auf dem Gelände der 1976 stillgelegten Pferderennbahn. Die Teiche erinnern an die vorherige Nutzung, als eine Ziegelei und Lehmgruben den Ort prägten.

Wandsegrünzug

Mit 20 Kilometer Länge ist die Wandse der längste Nebenfluss der Alster. Die perlenschnurartig verbundenen Parkanlagen des Grünzugs bieten zahlreiche Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten am Wasser.

Attraktive Abstecher

Der Grüne Ring hat viele Highlights zu bieten, aber auch kleine Abstecher lohnen sich, um weitere Besonderheiten in grüner Umgebung kennenzulernen.

Weg über den Friedhof Ohlsdorf zum Wasserturm und zum Garten der Frauen, Länge rd. 1,1 km

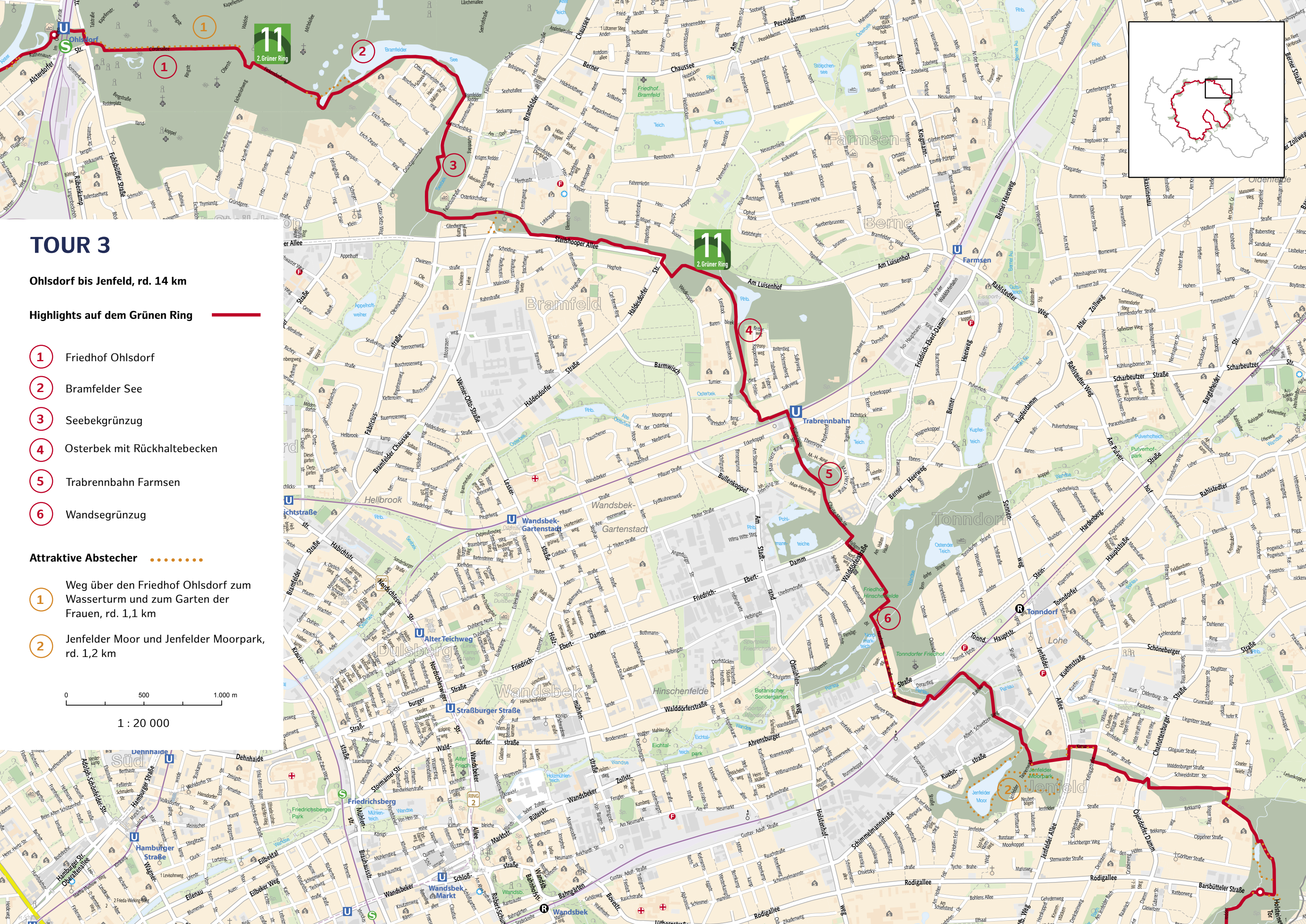
Vorbei am Althamburgischen Gedächtnisfriedhof und am Rosengarten mit dem Cordesdenkmal führt die Cordesallee in gerader Linie zum burgähnlichen Wasserturm, der früher der Wasserversorgung des Friedhofes diente. In der Nähe befinden sich der Garten der Frauen, Grabanlagen für die Bombenopfer des Zweiten Weltkrieges und zum Bramfelder See hin die Perlenteiche, die auch als wichtiger Lebensraum für Flora und Fauna gelten.

Jenfelder Moor und Jenfelder Moorpark, Länge rd. 1,2 km

Wo einst Torf gestochen wurde, ist mit dem idyllischen See, der vom Moorpark umgeben wird, ein wichtiges Biotop und Naherholungsgebiet entstanden.

Detaillierte Informationen zu vielen Highlights gibt es hier:
www.hamburg.de/parkanlagen
www.hamburg.de/hamburg-ist-gruen





TOUR 3

Ohlsdorf bis Jenfeld, rd. 14 km

Highlights auf dem Grünen Ring

- 1 Friedhof Ohlsdorf
- 2 Bramfelder See
- 3 Seebekgrünzug
- 4 Osterbek mit Rückhaltebecken
- 5 Trabrennbahn Farmsen
- 6 Wandsegrünzug

Attraktive Abstecher

- 1 Weg über den Friedhof Ohlsdorf zum Wasserturm und zum Garten der Frauen, rd. 1,1 km
- 2 Jenfelder Moor und Jenfelder Moorpark, rd. 1,2 km

0 500 1000 m

1 : 20 000